



Gallspacher Gemeinde Zeitung

Luftkurort und Sitz des Institut Zeileis

Gesundes Gallspach	4-5	Winterdienst & Streupflicht	14
Familienfreundliches Gallspach	6	Blumenpaten & Ortsverschönerungsgruppe	15
Zeileis	7	Veranstaltungen	16&17
Vereine	9-12	Geschichte Gallspachs	18
Gallspach anno dazumal	11	Standesamt & Aktuelles	20
2. Gallspacher Kunsttage	13		

10 Jahre Gallspacher Fensterloas



Weitere Infos finden Sie auf der Seite 5

www.gallspach.at
gemeinde@gallspach.at
Tel: 07248 - 623 55
Fax: 07248 - 623 55-19
www.facebook.com/4713Gallspach
Folge 3 - Dezember 2023



**Bienenfreundliche
Gemeinde.**
Gallspach blüht auf.





**Liebe
Gallspacherinnen
und Gallspacher!
Geschätzte
Gäste!
Liebe Jugend!**

Ich möchte Sie wieder über einige Vorhaben und Aktivitäten unseres schönen Ortes informieren.

Gleichenfeier „Wohnen am Wasserschloss“

Mit der Gleichenfeier wurde der zweite Bauabschnitt des Projektes „Wohnen am Wasserschloss“ eingeleitet. Die Errichtung der insgesamt 63 Wohnungen schreitet in schnellen Zügen voran. Man kann sich jederzeit bei der Gemeinde oder beim Wohnbauträger BRW für eine der Wohnungen anmelden. Bei Interesse findet man alle Informationen auf der Homepage www.brw.at unter der Rubrik „Neubau“.



Foto: vlnr BGM Dieter Lang, F2 Mag.arch.Sabine Pohn-Malzner, BRW Dir.Ing.Hattinger, BRW Mag.a.Karin Weilguny, AUBÖCK Dr.Gerald Auböck

Seniorentag am 19.11.2023

Über 100 Personen sind unserer Einladung zum Seniorentag in den Kursaal gefolgt. Nach der Begrüßung haben wir mit einem Jahresrückblick und historischen Bildern unsere Veranstaltung gestartet. Wir verbrachten gemütliche Stunden mit musikalischer Umrahmung, einer Lesung vom Stelzhamerbund, einem schmackhaften Mittagessen und zum Abschluss Kaffee und Kuchen.



Betriebsbesuch bei Fa. Heltschl Medizintechnik GmbH

Gemeinsam mit **Johann Huter** – Obmann des Wirtschaftsausschusses besuchte ich die Firma Heltschl Medizintechnik GmbH, die seit diesem Jahr ihren Firmensitz in Gallspach hat. Es ist eine große Freude, einen weiteren international vernetzten und innovativen Betrieb in unserem Ort zu haben.



Mambo – Naturerlebnisbad

Wir gratulieren Christopher Emerich und seinem Team sehr herzlich zur Eröffnung der Mambo Strandbar! Die Lokalität wurde toll modernisiert



und ich kann allen Jungen und Junggebliebenen einen Besuch zum Essen oder in der Bar äußerst empfehlen!

Straßenbau Salzburgerstraße, Finkenstraße, Thal, Leharstraße

Ein anspruchsvolles Straßenbauprogramm wurde im Herbst abgeschlossen. Danke für das entgegengebrachte Verständnis, da es oftmals zu Umleitungen und Wartezeiten gekommen ist. Wir konnten die oberflächliche Wasserführung in der Leharstraße und die Oberflächen von Gehsteigen, Parkflächen und Fahrbahn in der Salzburgerstraße, in der Finkenstraße und in Thal wieder auf den neuesten Stand bringen. **VizeBgm. Franz Geßwagner**



Ehrungen

Ich gratuliere allen Persönlichkeiten von Sport und Kunst und Kultur zu ihren verdienten Ehrungen und danke für ihren Einsatz. Siehe auch Bericht Seite 13 und 19.

Bitte beachten Sie die Gallspacher Veranstaltungen im Winter und unterstützen Sie diese mit Ihrem Besuch.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Start in das neue Jahr 2024!

Bürgermeister Dieter Lang

Assista und Land OÖ bauen auf Lebensqualität für Menschen mit Beeinträchtigung Neubau „Begleitetes Wohnen“ in Gallspach nutzt Synergien



Assista und das Sozialressort des Landes OÖ erweitern in Gallspach das Wohnangebot für Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen. Im Ortszentrum wird mit einem Neubau die Wohnform „Begleitetes Wohnen“ geschaffen, das den BewohnerInnen die Möglichkeit bietet, ihr Leben individuell nach ihren Vorstellungen zu leben und dabei optimale Begleitung zu bekommen.

Mit dem Spatenstich am 12. Oktober 2023 fällt in Gallspach der Startschuss zu einem weiteren zukunftssträchtigen Projekt von Assista und Land Oberösterreich im Rahmen des OÖ. Ausbauprogramms. Begleitetes Wohnen bedeutet ein Wohnangebot mit einer Assistenz für Menschen mit Beeinträchtigungen in Einzelgarconnieren mit Gemeinschaftsräumen wie zum Beispiel Küche oder Aufenthaltsraum. Durch die unmittelbare Nähe zur „Synapse“, einer bereits bestehenden Einrichtung von Assista, können Synergien bei Therapien und Alltagsbegleitung der BewohnerInnen genutzt werden. Das Angebot richtet sich an Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen, wie sie nach Hirnblutungen, Schlaganfällen oder schweren Kopfverletzungen auftreten können.

„In der Mitte der Gesellschaft“

„Oberösterreich ist Pionier, wenn es um die Versorgung und Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigungen geht und mit unserem Wohnprogramm sorgen wir für ein geeignetes Lebensumfeld. Dabei setzen wir bewusst auch auf innovative Wege in der Versorgung, um die Lebensqualität zu verbessern und ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu fördern. Denn Menschen mit Beeinträchtigungen stehen in Oberösterreich in der Mitte unserer Gesellschaft“, freut sich Sozial-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer über die Realisierung weiterer Wohnplätze bei Assista.

Eigenverantwortung und Selbstbestimmung

Geplant sind im Ortszentrum auf insgesamt drei Stockwerken sechs Garconnieren für sechs Personen. Im Erdgeschoß befinden sich Gemeinschaftsräume, die für ambulante Therapien zur Verfügung stehen.

„Begleitetes Wohnen fördert die Eigenverantwortung und Selbstbestimmung von Menschen mit Beeinträchtigung und stellt eine sinnvolle Ergänzung zum bereits bestehenden Angebot von Assista dar“, freut sich Assista-Geschäftsführer Markus Lasinger. Die Bauzeit beträgt zirka ein Jahr, Ende 2024 sollen die Wohnungen bezugsfertig sein. Sie werden mit Unterstützung von Land OÖ und Europäischer Union verwirklicht. „Es freut uns, dass wir in unmittelbarer Nähe zu unserer Synapse in Gallspach zukünftig ein erweitertes Angebot für Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen anbieten dürfen, um zumindest einen Teil der Bedarfe, die es in Oberösterreich gibt, abdecken zu können“, so Assista-Geschäftsführer Hermann Wiesinger.

Info zu Assista

Als erfahrener Gesamtanbieter ist Assista Soziale Dienste GmbH mit Hauptsitz in Altenhof seit mehr als 40 Jahren spezialisiert auf die besonderen Bedürfnisse von rund 350 Menschen mit körperlichen und/oder neurologisch bedingten Beeinträchtigungen. Assista bietet mit knapp 500 MitarbeiterInnen an sechs Standorten in Oberösterreich ein breites Spektrum an Leistungen: individuelle Pflege & verlässliche Assistenz, professionelle Angebote für Therapie, mobile Betreuung und Hilfe sowie sinnstiftende Beschäftigung – maßgeschneidert nach den persönlichen Bedürfnissen und Möglichkeiten der KlientInnen.



IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber u. Redaktion: Marktgemeinde Gallspach, Hauptplatz 8-9, 4713 Gallspach, 07248/62355, Fax DW 19, www.gallspach.at, E-Mail: simone.schuerz@gallspach.at. Fotos: Marktgemeinde Gallspach, privat oder namentlich genannt.

Sternwanderung 2023

Die Sonne strahlte für die Gesunde Gemeinde! Zahlreiche Gallspacherinnen und Gallspacher konnten auch heuer bei der von der Gesunden Gemeinde Gallspach unter Arbeitskreisleiter DI Dr. Peter Rohrmoser ausgerichteten Sternwanderung einen wundervollen bewegten Spätsommernachmittag genießen. Bei einer wunderbaren Nachmittagswanderung konnten die Teilnehmer zwischen 3 geführten Strecken mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden wählen: kinderwagengerechte Familienwanderung, mittlere Anforderung und „resche“ Strecke. Für die Teilnehmer war es wiederum ein kurzweiliger Tag mit einem unterhaltsamen Abschluss im Tirolerhof, wo die Energie bei Jause und Most wieder aufgetankt werden konnte. Danke den Damen der Gesunden Gemeinde Nordic Walking „Abteilung“ zur Streckenauswahl und der perfekten Durchführung.



RAUCHENSTEINER.AT



Die Welt ist genau so, wie ich gerade konditioniert bin sie zu sehen ...

„GLÜCKLICH LEBEN - Dein Herz weiß mehr als dein Verstand“

Flexibles, ca. 230 Seiten
ISBN 978-3-902903-58-7
Preis D/A € 19,95
ISBN E-Book
978-3-902903-59-4
Preis D/A € 9,99
Goldegg-Verlag Wien



Manfred Rauchensteiner ist ausgebildeter Emotionstrainer, Glücksforscher und Wissensentwickler und hält zahlreiche Seminare und Einzeltrainings zu seinen Schwerpunktthemen. Er absolvierte die Ausbildung zum „WalkingInYourShoes™“ und „Geh-fürh-frei“-Dranföhner, und erwarb ein Diplom für „Einzelcoaching nach Ella-Kensington™“ in München.

Seine Hauptaufgabe sieht er darin, Menschen „aufzuwecken“ aus ihrem Tiefschlaf des Alltags. Einen Schwerpunkt seiner Arbeit bildet die Glücksforschung, deren Ergebnisse er in seinen Vortragsreihen thematisiert. Der Autor betreibt eine eigene Praxis und ist vorliegendes Mitglied des Instituts für Europäische Glücksforschung (IFEG), Mentor der „Akademie für Potentialentfaltung“, sowie Mitbegründer der Abendakademie-Linz. Sein Anliegen ist

es, den Menschen klarzumachen, dass „die Welt genau so ist, wie ich gerade konditioniert bin, sie zu sehen“ und daran zu arbeiten, möglichst oft gute Gefühle zu haben. Dazu benötigt es aufzuwachen und das Leben wieder bewusst im Jetzt zu leben

Glücklich ist, wer sich glücklich fühlt. Doch die wenigsten Menschen bezeichnen sich als glücklich. Oft sind wir in emotionalen Denkfehlern gefangen, die uns teilweise als unbewusste Schutzfunktion dienen. Der Autor zeigt in seinem Buch, wie Sie diese Denkfehler erkennen und lernen, schlechte Gefühle, die Sie am Glücklichen hindern, vermeiden und jeden Tag bewusst eine Richtung geben.

info@rauchensteiner.at
www.rauchensteiner.at

Vortrag Manfred Rauchensteiner am 25.01.2024 im Leseraum des Kursaal Gallspach

.....weitere Infos folgen

Vortrag Dr. Reininger

Am Donnerstag, den 16. November 2023 hielt Dr. Manfred Reininger einen Vortrag über Akupressur, Immunologie und Schlafstörungen ab. Die Akupressur können Sie selber im Alltag anwenden um die Linderung der Beschwerden zu unterstützen. Bei dem Vortrag wurde den Interessierten einige Druckpunkte gezeigt, die für verschiedene gesundheitlichen Beschwerden helfen.



Die Gesunde Gemeinde Gallspach möchte auch unsere Blumentröge etwas weihnachtlicher schmücken. Daher haben wir uns folgendes überlegt:

in jeden Blumentrog sollen 2 bis 3 Sterne aus Holz, mit den Firmenlogos der Gallspacher Betriebe gesteckt werden.

Wollen auch Sie Ihr Logo auf einen schönen Stern (Durchmesser 36 cm, Breite 2 cm) platzieren? Dann können Sie einen Stern (mit Logo bzw. Firmennamen) für EUR 65,00 pro Stück erwerben. Wir freuen uns, wenn Sie uns beim Sponsoring mit Ihrem Logo unterstützen. Bitte beachten Sie, dass Sie das Logo entweder als Vektorgrafik oder dxf übersenden müssen; ansonsten würden wir nur Ihren Firmennamen auflasern können. Vielen Dank für Ihre aktive Unterstützung und an die Firmen die bereits Sterne bestellt haben. Für weitere Infos können Sie sich gerne an Frau Simone Schürz, simone.schuerz@gallspach.at wenden.

DI Dr. Peter Rohrmoser, Arbeitskreisleiter Gesunde Gemeinde
Kontakt: Simone Schürz, 07248 62355-11

10. Gallspacher Fensterlroas Übersicht

Datum	Standort des Fensters & Gestalter:
1.12.	Marienheim Schützenweg 6 Sr. Susanne, Ingeborg Huemer
2.12.	Firma Breslmayr Geymannstraße 7 Familie Breslmayr
3.12.	Bienenhaus/Naturerlebnispark Imkerverein
4.12.	Balance Massage Val. Zeileis-Str. 10 Sandra Krötzl
5.12.	ehem. Spar Valentin Zeileis-Str. 21 SPÖ Gallspach
6.12.	ehem. Spar Valentin Zeileis-Str. 21 Tanzen ab der Lebensmitte - Christa Gogl
7.12.	ehem. Haus Wolfmair, Valentin Zeileis-Str. 29, Goldhaubengruppe
8.12.	Christkindlpostamt Kurpark Gesunde Gemeinde Hermine Straßmair
9.12.	Stelzhamerstraße 8a Kindergarten Gallspach Pädagoginnen
10.12.	Stelzhamerstraße 8 Volksschule Gallspach Lehrer/Schüler
11.12.	ehem. Spar Valentin Zeileis-Str. 21 Turnerinnen

Datum	Standort des Fensters & Gestalter:
12.12.	ehem. Spar Valentin Zeileis-Str. 21 Nachmittagsbetreuung
13.12.	ehem. Spar Valentin Zeileis-Str. 21 Reitverein
14.12.	Bäckerei Huter Hauptplatz 7 FPÖ Gallspach
15.12.	Betreubares Wohnen Linzerstr. 5 Bewohner & Betreuer
16.12.	Assista/Am Neumarkt 14 Bewohner & Betreuer
17.12.	Pfarrkirche
18.12.	Gemeindeamt Gallspach Hauptplatz 8-9, Mitarbeiter
19.12.	Kleines Häuschen bei Mariensäule Haupt- platz/Jagdgesellschaft
20.12.	Fam. Holzinger Hauptplatz 5/Fam. Schör- gendorfer & Fam. Kriegner
21.12.	Erika's Haarstudio Val. Zeileis-Str. 4 Erika Probst
22.12.	Heltschl Medizintechnik Hoheneckstr. 9 Fam. Schörgendorfer&Fam. Kriegner
23.12.	ND - Car Profi Hoheneckstraße 2 Fam. Schörgendorfer&Fam. Kriegner
24.12.	Hotel Wienerhof Linzerstr. 22 Hermine Straßmair



Dieses Jahr gibt es wieder 3 Roasen

1. Roas am 08.12.2022 - Treffpunkt 16.00 Uhr vor dem Marienheim
Abschluss mit Ausschank durch die Gesunde Gemeinde: Christkindlpostamt im Kurpark
2. Roas am 16.12.2022 - Treffpunkt 18.00 Uhr beim Kindergarten
Abschluss mit Ausschank durch die Turnerinnen: Gemeindeamt
3. Roas am 23.12.2022 - Treffpunkt 18.00 Uhr am Hauptplatz

Den Plan und die Fensterl-Übersicht können Sie sich ab 01.12.2023 auf der
Gemeinde Gallspach abholen.



Jugendfreundliches Gallspach:

Die Marktgemeinde Gallspach hat sich seit jeher den Ruf der Jugendfreundlichkeit erworben. Mit über 40 aktiven Vereinen wird das gesellschaftliche Leben bei uns auf vielfältige Weise bereichert. Doch Stillstand ist keine Option, und so setzt die Marktgemeinde fortwährend neue Aktionen, um die Jugendlichen vor Ort einzubinden und ihre Bedürfnisse zu verstehen.

Die Vielfalt der Maßnahmen ist beeindruckend und zeigt das Engagement der Gemeinde für die junge Generation. Das Jugendtaxi ermöglicht einen sicheren Heimweg, der Gemeindejugendreferent steht als Ansprechpartner zur Verfügung, der

"5 Uhr Tee" schafft eine lockere Atmosphäre für Gespräche & die Jugendbefragung gibt den jungen Menschen eine Stimme.

Am 16. November wurde der Marktgemeinde Gallspach durch Jugend-Landesrat Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer die Auszeichnung "Junge Gemeinde" verliehen. Ressortleiter Richard Gruber hat diese ehrwürdige Auszeichnung in den Redoutensälen in Linz feierlich entgegengenommen. Diese Anerkennung unterstreicht das besondere Engagement der Marktgemeinde für die Belange der Jugendlichen.

Richard Gruber, Ressortleiter für Jugendangelegenheiten, betont die Wichtigkeit der aktiven Einbindung der Jugendlichen in das Gemeindegeschehen: "Der Austausch zwischen Jung und Alt bereichert die Lösungsfindung und hilft uns in den Gremien, nachhaltige, vorausschauende und jugendfreundliche Maßnahmen zu setzen."

Die Erfahrung zeigt, dass eine lebendige Gemeinschaft auf dem Dialog zwischen den Generationen aufbaut. Gallspach geht hier mit gutem Beispiel voran und zeigt, dass durch die Zusammenarbeit von Jung und Alt eine lebendige und zukunftsorientierte Gemeinde entstehen kann. Es bleibt spannend zu beobachten, welche kreativen Ideen und Initiativen in Zukunft noch von der Jugend in Gallspach eingebracht werden, um das Gemeindeleben weiter zu bereichern.



Junges Gallspach:

Am 18. November beschäftigten sich gleich zwei Ausschüsse mit der Auswertung der vergangenen Jugendumfrage. Die Befragung bot Einblicke in die Wünsche der Jugendlichen, die als Grundlage für Sofortmaßnahmen dienen. Die Ausschüsse setzten sich besonders mit der Präzisierung eines geplanten Jugendplatzes auseinander, um den Bedürfnissen der jungen Bevölkerung gerecht zu werden.

Dieser Treffpunkt soll Raum für Freizeit, soziale Interaktionen und kulturelle Entfaltung bieten. Die Debatten zeigten ein deutliches Bekenntnis zur Integration der Jugendperspektive in politische Entscheidungen.

Die Besprechung von Sofortmaßnahmen betont die Bereitschaft, zügig auf die Anliegen der Jugend zu reagieren. Die Präzisierung des Jugendplatzes verdeutlicht, dass langfristige Planungen auf den Bedürfnissen und Interessen der jungen Bevölkerung basieren.

Dies reflektiert eine positive Entwicklung in der Politik, die verstärkt auf die Stimmen der Jugend hört und konkrete Schritte für ihre Belange unternimmt.



*GV Richard Gruber, Ausschuss Obmann,
Projektleiter familienfreundliche Gemeinde*
Kontakt: Bianca Kerschberger, 07248 62355-10

Rheuma

Rheuma – wenn Schmerzen fließen

Rheuma leitet sich vom Griechischen ab und bedeutet soviel wie „fließen“. Seit Jahrhunderten wird dieser Begriff für den im Körper herumfließenden Schmerz gebraucht und ist als solcher ein Sammeltopf für Schmerzen des Bewegungsapparates.

Rheuma – Geschichte

Schon in der Schriftensammlung des in seinen wichtigsten Teilen Hippokrates von Kos (460 bis 377 v. Chr.) zugeschriebenen „Corpus hippocraticum“ ist der Begriff Rheuma zu finden.

Rheuma – Einteilung

Wir unterscheiden zwischen Weichteil- und Gelenksrheumatismus. Die zweite Gruppe teilen wir wiederum in einen entzündlichen und einen abnutzungsbedingten (degenerativen) Rheumatismus ein. In der Literatur sind über 400 Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates erwähnt. Die häufigsten Vertreter der entzündlich rheumatischen Erkrankungen sind chronische Polyarthritiden, juvenile Arthritis, Arthritis bei Schuppenflechte und Gicht, Morbus Bechterew, Lupus erythematosus, Sklerodermie, Polymyalgia rheumatica ...

Zu den degenerativen Gelenks- und Wirbelsäulenerkrankungen zählen wir sämtliche Verschleißerscheinungen an Gelenken und Wirbelsäule (inklusive Bandscheiben), aber auch sekundäre Arthrosen als Spätfolge früherer entzündlicher Veränderungen.

Als Weichteilrheumatismus (entzündlich oder nichtentzündlich) bezeichnen wir Erkrankungen des subkutanen Bindegewebes, der Muskulatur, der Sehnen, Sehnenscheiden und Sehnenansätze sowie der Faszien, Bursen und Nerven.

Chronische Polyarthritiden

Bei der chronischen Polyarthritiden (cP), auch rheumatoide Arthritis (rA) genannt, handelt es sich um eine entzündliche Systemerkrankung mit vorwiegend polyartikulärer (vieltalgiger), symmetrischer Synovitis (entzündeter Gelenkhaut), die in weiterer Folge die betreffenden Gelenke zerstört. Das klinische Bild bezüglich Gelenksmanifestation, Anzahl der betroffenen Gelenke und Krankheitsverlauf ist sehr variabel. Die klassischen Symptome wie Morgensteifigkeit, Schmerz, Auftreten symmetrischer Gelenkschwellungen etc. entwickeln sich oft erst im Verlauf der Erkrankung. Die Ursache ist nach wie vor ungeklärt. Es handelt sich um eine Autoimmunerkrankung, bei der das körpereigene Immunsystem seine eigenen Gelenke zerstört. Genetik (bestimmte genetische Merkmale sind gehäuft nachweisbar) und Risikofaktoren (Infektionen, langjähriges Rauchen – Östrogene jedoch haben schützenden Charakter) scheinen für Auftreten und Verlauf der Krankheit eine Rolle zu spielen. Die klinische Symptomatik hängt einerseits von der Aggressivität und dem damit verbundenen Ausmaß der Gelenkszerstörung ab, andererseits von der Lokalisation der betroffenen Gelenke. Zeichen der akuten Gelenksentzündung sind Überwärmung, Rötung, Schwellung und schmerzhafte Bewegungseinschränkung. Bei lang andauernder Erkrankung und unzureichender Behandlung treten zusätzlich Beschwerden im Rahmen der Gelenkszerstörungen wie Subluxationen, funktionelle Störungen oder Muskelatrophien (Muskelschwund) auf. Häufig wird übersehen, dass es sich bei der cP um eine Systemerkrankung handelt, die neben Allgemeinsymptomen wie Müdigkeit und Abgeschlagenheit mit teilweise lebensbedrohlichen Organmanifestationen (Auge, Lunge, Niere, Haut, ...) einhergehen kann.

Arthrose

Eine der häufigsten rheumatischen Erkrankungen, vor allem im fortgeschrittenen Alter, ist die Arthrose. Darunter versteht man eine Abnutzungserscheinung eines Gelenkknorpels, vorwiegend durch Fehlbelastungen oder Überbelastungen (z.B. bei der Arbeit, durch

Übergewicht, Verletzungen der Gelenke, Extremsport, schwere körperliche Arbeit, X- oder O-Beinstellung). Der gesunde Knorpel überzieht die Knochenenden und sorgt für ein „reibungslloses“ Funktionieren des Gelenks. Wird der Knorpel über einen längeren Zeitraum zu stark belastet, so führt dies zu einem Knorpelabrieb (Verschmälerung des Gelenkspaltes). Bleibt die Überbelastung weiter bestehen, so kann sich schleichend eine Arthrose entwickeln. Der Knorpel wird immer dünner, er kann seine Aufgaben nicht mehr erfüllen. Durch Reizung der Gelenkshaut kann es zu einer Entzündung kommen – „aktivierte Arthrose“. Kennzeichen sind Rötung, Erwärmung, Schwellung und Schmerzen. Schließlich kann eine Arthrose zur Gelenksdeformierung mit Bewegungseinschränkung oder Versteifung des jeweiligen Gelenkes führen.

Fibromyalgie

Das Leitsymptom der Fibromyalgie ist der großflächige chronische Muskel- und Weichteilschmerz mit besonders druckschmerzhaften Sehnenansatzpunkten im Nacken-, Schulter-, Ellbogen-, Kreuz-, Oberschenkel- und Kniebereich. Diese Schmerzen verstärken sich meist bei Wetterwechsel, feuchtem Wetter, Stress und körperlicher Überlastung. Zu diesen Weichteilbeschwerden können noch andere unangenehme Begleitsymptome kommen wie Schlafstörungen, Müdigkeit, Abgeschlagenheit, vermehrte Infektanfälligkeit, Schleimhautbeschwerden (Darm, Blase, Luftwege), Spannungskopfschmerz, Konzentrationsstörungen und relativ häufig Angstzustände, verbunden mit Schwindel, Herzklopfen, Schwitzen, Kältegefühl und Missempfindungen der Hände und Füße.

Rheuma – Diagnose

Die Diagnosefindung erfolgt durch Erfassung der Anamnese, des klinischen Bildes (Rheumastatus), der Laborbefunde (Blutsenkung, C-reaktives Protein, Blutbild, Rheumafaktoren), der Gelenkspunktion (Flüssigkeitsuntersuchung) und der bildgebenden Diagnostik (Röntgen, Sonographie, Magnetresonanztomographie).

Rheuma – Therapie

Ein modernes Behandlungskonzept muss individuell auf den Patienten abgestimmt sein. Die wichtigsten Elemente sind Medikamente, operative Therapien, psychologische Maßnahmen sowie das gesamte Spektrum der Physikalischen Medizin und Rehabilitation. Da verfügen wir im ZEILEIS Gesundheitszentrum über reiche 70jährige Erfahrung, vor allem in der nichtmedikamentösen Rheumabehandlung. Unser Ziel ist es, durch ein auf den Patienten zugeschnittenes Therapiekonzept (entzündungshemmend, abschwellend, schmerzlindernd, bewegungsfördernd), psychologische Führung sowie Lifestyle-Korrektur (Bewegung, Ernährung, Stressmanagement), die Dosierung der Medikamente (Nebenwirkungen!) zu vermindern bzw. chirurgische Maßnahmen zu verhindern. Unverzichtbar ist die Heilgymnastik zu Lande und zu Wasser mit all ihren Facetten. Verschiedenste, teilweise weltweit einzigartige Therapieformen kommen zur Anwendung, wobei die Kombination von Hochfrequenzströmen (d'Arsonvalisation), Solenoid (hochfrequentes Magnetfeld) und Eigenblutinjektionen sehr gute Erfolge bringt. Zur Verfügung stehen weiters entspannende Massagen, Flächenlaser, Resonanz-Magnetfeld-Therapie, Magnetfeldmatte (niederfrequentes Magnetfeld) sowie ausgesuchte Anwendungen aus dem Bereich der Elektro-, Hydro- und Balneotherapie (hauseigenes Thermalwasser!). Neuerdings können auch wieder Blutegel (*hirudo medicinalis*) zum Einsatz kommen!

Kindergarten Gallspach

Die Schulanfängerkinder besuchten am 27.9. die Bewohner des Marienheimes. Der Kontakt zwischen den Ältesten und den Jüngsten unserer Gemeinde bedeutet uns allen sehr viel. Wir durften unser Erntedank Lied vorsingen und wurden mit Kakao, Saft und leckerem Gebäck verköstigt. Vielen Dank dafür!!



Dort wartete bereits der hl. Martin auf seinem Pferd. Nach einem Abschlusslied vor dem Kindergarten durften sich alle Gäste am reichlich bestückten Buffet bedienen und den Abend bei guter Unterhaltung ausklingen lassen.

Das Team des Kindergartens- und der Krabbelstube bedankt sich herzlich für die rege Teilnahme! Ein besonderer Dank gilt auch dem Bauhof der Gemeinde Gallspach fürs organisieren von Tischen und Beleuchtung. Danke an die Feuerwehr Gallspach fürs Absperren der Straße während der Umzuges. Herzlichen Dank an die Musikanten und natürlich an Fam. Schöftner für die Beteiligung mit Martin und Pferd.



Martinsfest im Kindergarten Gallspach

Der Kindergarten und die Krabbelstube der Marktgemeinde Gallspach veranstalteten auch in diesem Jahr wieder das traditionelle Martinsfest. Im, von Laternen erleuchteten Kurpark, eröffneten die Kinder das Fest mit Liedern, einem Lichtertanz und der Martinslegende. Im Anschluss an die Aufführungen startete der Martinszug, angeführt von 2 Trompetern der Marktkapelle Gallspach, Richtung Kindergarten.

Marktmusikkapelle Gallspach

Weihnachtliche Klänge der MMKids

Eine liebenswerte Tradition dürfen wir auch heuer wieder fortsetzen. Das Jugendorchester MMKids wird die Besucher der Kindermette musikalisch begrüßen. Dazu lädt das Jugendreferat der Marktmusikkapelle herzlich ein:

entgegenzunehmen.

Die MMK Gallspach freut sich auf Ihren Besuch und wünscht schon jetzt eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Text: Verena Leeb

Am So, 24. Dezember 2023 um 15.30 Uhr vor der Pfarrkirche.

Neujahrswunschkonzert 2024 | Abschiedskonzert von Kapellmeisterin Johanna Heltschl

Die Marktmusikkapelle Gallspach lädt zum traditionellen Neujahrsauffakt am ersten Samstag im neuen Jahr:

Am Samstag, 6. Jänner 2024 um 19.30 Uhr zum Neujahrswunschkonzert im Kursaal Gallspach!

Im Anschluss an das Konzert freuen sich die Mitglieder der Marktmusikkapelle, wenn sich die Besucher*innen noch die Zeit nehmen, das neue Jahr gemeinsam bei einem gemütlichen Gläschen willkommen zu heißen.

Das Wunschkonzert 2024 steht letztmalig unter der musikalischen Leitung von Kapellmeisterin, Johanna Heltschl, B.A. B.A., welche ein abwechslungsreiches Konzertprogramm zusammengestellt hat. Weiter wird auch das Jugendorchester „MMKids“ wieder auftreten. Bitte unterstützen Sie unsere Vereinsarbeit und im Speziellen die Förderung junger Talente in der Form, dass Sie sich einen Musikwunsch aus unserem Programm erfüllen. In der Adventszeit werden die Musikerinnen und Musiker unterwegs sein, um Ihre Musikwünsche

Die Marktmusikkapelle Gallspach lädt ein zum
NEUJAHRSWUNSCHKONZERT 2024
 am **Samstag, 6. Jänner 2024** um **19:30 Uhr** im **Kursaal Gallspach**
 Musikalische Gestaltung | Marktmusikkapelle Gallspach
 Musikalische Leitung | Johanna Heltschl, B.A. B.A.
 Auftritt der **MMKids**
 Marktmusikkapelle Gallspach | www.marktgallspach.at | ZVR 20340540

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------|
| 1 Vienna Festival Music
Eröffnungswerk, Auftragswerk der Stadt Wien | Otto M. Schwarz |
| 2 Hereinspaziert Op. 518
Walzer | C. M. Ziehrer
bearb. Otto Wagner |
| 3 Mount Everest
Komposition über die epische Schönheit des höchsten Berges der Welt | Rossano Galante |
| 4 St. Florian Choral
In memoriam Anton Bruckner | Thomas Doss |
| 5 Weinkeller Polka
Polka | Stefan Stranger |
| ~ Pause ~
Auftritt der MMKids
des musikalischen Nachwuchses der Marktmusikkapelle | |
| 6 See You Again
aus dem Film „Furious 7“ | Cameron Thomaz
arr. Johnnie Vinson |
| 7 Im Eilschritt nach Sankt Peter
Marsch | Alexander Maurer
arr. Marlin Scharnagl |
| 8 Indiana Jones
Selektion aus den gleichnamigen Filmen
„Raiders March“ „Slave Children's Crusade“ „Short Rounds Theme“
„Love Theme“ „The Keeper of the Grail“ | John Williams
arr. Hans van der Heide |
| 9 Music
Evergreen aus den 70er-Jahren in einer Version für sinfonisches Bläserorchester | John Miles
arr. unbekannt |

Goldhauben- und Hutgruppe Gallspach

"Die Goldhauben- und Hutgruppe Gallspach blickt wieder einmal auf einen aktiven Sommer 2023 zurück. In den 6 stattgefundenen "Bummelnächten" wurden die beliebten Bauernkräpfen für die zahlreichen Besucher gebacken und zum Verkauf gebracht. Ende Juli ging es dann 3 Tage ins Burgenland, das absolute Highlight war der Besuch des Musicals "Mamma Mia" auf der Seebühne Mörbisch. Der allseits beliebte "Tag der Tracht" unter Einladung der Jubelpaare (25, 50, 60 und 65 Jahre) wurde mit Festmesse, Agape mit Tortenverkauf und anschließendem Festessen im Gasthof Wienerhof am 20. August gefeiert. Da die letzte Bummelnacht wetterbedingt abgesagt wurde, haben die Frauen trotzdem zirka 300 Kräpfen gebacken und als Spende im betreibbaren Wohnen und im Marienheim an alle Bewohner und Mitarbeiter verteilt. Wir besuchten auch die Firma Haberfellner Mühle mit einer Kiste Kräpfen und bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich für die Mehl- und Sackerlspende! Weiters fand die Ferienscheckheftaktion unter dem Motto "Märchen- und Sagenwanderung" unter Beteiligung von begeisterten Kindern, Mutti's und Oma's mit der Märchenfee Erni statt. Im Anschluss wurden Stockbrot und Knacker am Lagerfeuer gegrillt. Am Bummeladvent, Sonntag, 10. Dezember, gibts wieder Bauernkräpfen. Im Jahr 2024 feiern wir "50 Jahre Goldhaubengruppe, 15 Jahre Hutgruppe Gallspach". Festakt und volkstümlicher Abend am 13. April, Festmesse 14. April 2024! Bitte vormerken! Wir bedanken uns bei allen, die so zahlreich unsere Bauernkräpfen genießen. Nur so können so viele Aktivitäten stattfinden und finanziert sowie Gelder für soziale Anliegen gespendet werden".



Pfarre Gallspach

Pfarre Gallspach

Highlights in der Advents- und Weihnachtszeit

Samstag, 2. Dezember

16:00 Adventkranzweihe, anschl. Punschstand und Keksvverkauf

Sonntag, 3. Dezember

9:30 Familienmesse mit Besuch des Nikolaus

**5. und 6. Dezember
Nikolaus-Aktion**

Der Nikolaus kommt auf Wunsch ins Haus. Info und Anmeldung: Tel. 0681 10460377

Sonntag, 10. Dezember

14:00 Weihnachtskonzert

Montag, 11. Dezember

19:30 Adventbesinnung der KFB im Pfarrsaal

**Sonntag, 24. Dezember
Heiliger Abend**

16:00 Krippenfeier
22:00 Christmette

**Montag, 25. Dezember
Weihnachten**

9:30 Festmesse

2. bis 5. Jänner 2024

Die Sternsinger sind wieder unterwegs. Wir bitten um freundliche Aufnahme und um Ihre Spende.

www.dioezese-linz.at/gallspach

GALLSPACHER PFARR BALL

Freitag, 19. Jänner 2024
20 Uhr | Pfarrsaal

Traditionelle
Torten-
versteigerung

Eintritt:
freiwillige
Spende

Live-
musik

www.dioezese-linz.at/gallspach

ÖTB ATV Gallspach

12 Stunden Turnverein

Auch heuer veranstaltete der Turnverein Gallspach fürs Ferienscheckheft wieder die Aktion „12 Stunden Turnverein“. Gemeinsam mit 13 Kindern verbrachten wir einen sportlichen und abwechslungsreichen Tag, angefangen über ein morgendliches Aufwärmen durch die Physiotherapeutin (und ehemalige Turnerin) Laura Meindlhumer, bis hin zur nächtlichen Fackelwanderung durch Gallspach. Zwischendurch gab es genug Zeit für Spiele und einen weiteren Gastauftritt von Claudia Erlach, Turnverein Ried i.I., die uns coole Methoden und Techniken für Reck und Stufenbarren zeigte. Natürlich kam die Verpflegung nicht zu kurz und wir saßen bei Pizza zu Mittag und einer Grillerei am Abend gemütlich zusammen. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für diesen tollen Tag! Hätten wir Laura nicht gehabt, hätten wir sicher bis jetzt noch einen Muskelkater.



Mannschaftsmeisterschaft Oberösterreich Tennis

Wir der ÖTB ATV Gallspach nimmt jedes Jahr an der Mannschaftsmeisterschaft des OÖTV im Tennis teil. Heuer traten wir mit 14 Mannschaften in den verschiedensten Ligen an. In der höchsten Spielklasse in Oberösterreich war unsere Herren 60er Mannschaft vertreten und werden auch nächstes Jahr in dieser Spielklasse spielen. Zwei weitere tolle Erfolge hatten wir zu feiern, nämlich den Gruppensieg und zugleich Aufstieg der Damenmannschaft und den Gruppensieg des Kids Teams. Herzliche Gratulation und weiter so!!! Von den 14 Mannschaften haben wir in den einzelnen Ligen zwei 1. Plätze, vier 2. Plätze und zwei 3. Plätze (8 Stockerlplätze) erreicht. Im Gesamten waren es 98 Begegnungen, davon 51 Siege, 8 Unentschieden und 39 Niederlagen. Diese können wir noch in die einzelnen Spiele unterteilen. Unsere Mannschaftsmitglieder absolvierten heuer insgesamt 638 Spiele, davon 352 Siege!!!! Eine tolle Leistung aller Spieler. Herzlichen Dank an alle Spielerinnen und Spieler dass ihr den ÖTB ATV Gallspach so erfolgreich vertreten habt. Wir freuen uns schon auf ein tolles Meisterschaftsjahr 2024 Die Siegerinnen Emily Mairhofer, Christina Doblhofer, Roswitha Mairhofer, Christine Krempl, Susanne Krempl, Gerlinde Baumkirchner, Katja Breitwieser, Michaela Rangger und Antje Sigl Das siegreiche Kids Team besteht aus Paul Breitwieser und Luca Hellwege



Jump Dome

Mit insgesamt 57 Turnerinnen und Turnern ging es für den Turnverein Gallspach am 21.06 zum Abschlussausflug in den Jump Dome. Nach einem sehr erfreulichem Jahr, wo wir nicht nur wieder turnen konnten, sondern auch einige Erfolge feierten, hatten wir uns dies zum Abschluss des Turnjahres 2022 mehr als verdient. Der Jump Dome in Leonding ist eine riesige Trampolinhalle für begeisterte Springer*innen jeden Alters. So genossen wir eine Stunde Springspaß, versuchten uns an Hindernisläufen, verbesserten unsere Salti (Mehrzahl von Salto) und wagten uns von hohen Podesten in die Tiefe zu fallen. Nach unserem Ausflug gab es dann natürlich noch eine Stärkung in Form von belegten Broten und Saft beim Vereinsgelände in Gallspach. Wir bedanken uns bei allen Turnerinnen und Turner für den tollen Ausflug, und natürlich bei allen Helfern, die uns beim Gelingen unterstützt haben. Teresa Kopf, Jugendwart



Bericht Vereinsmeisterschaft '23

Auch heuer durften wir vom ÖTB ATV Gallspach die Saison mit einer spannenden Vereinsmeisterschaft beenden. In verschiedenen Einzel-, Doppel- und Jugendbewerben wurden über 9 Wochen hinweg die Besten des Jahres 2023 inklusive spannendem Finalwochenende ermittelt. Den Siegerinnen und Siegern sei an dieser Stelle noch einmal herzlich gratuliert! Besonders hervorgehoben gehört an dieser Stelle unsere Damen-A Meisterin Emily Mairhofer, die mit gerade einmal 18 Jahren einen Vereinsrekord einstellen konnte und sich gleich 3 (!) Titel sicherte – Damen-A, Damen-Doppel und Mixed-Doppel. Auch neben sportlichen Highlights waren wir über die gesamte Vereinsmeisterschaft und besonders am Finalwochenende bestens und mit allem versorgt. Dank unserem guten Service und der Hilfsbereitschaft von zahlreichen Mitgliedern verliefen Organisation und Kulinarik reibungslos und die Versorgung war wie immer ausgezeichnet. Das Highlight hier war die Cocktailbar von Alex am Finaltag, die unsere Herzen höherschlagen ließ. Der ÖTB ATV Gallspach sagt DANKE an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, ihr habt uns die vergangenen Wochen über bestens unterhalten & dank eurer zahlreichen Anmeldungen ist es uns möglich, ein so tolles Turnier zu veranstalten. Danke auch an unser Service-Team und eure helfenden Hände. Ein Danke auch an die Jugendlichen, die sich heuer wieder prächtig entwickelt haben und uns Erwachsene immer mehr ins Schwitzen bringen. Zahlreiche Anmeldungen (70 Spielerinnen und Spieler) sprechen eine deutliche Sprache dafür, dass das Turnier immer wieder ein Highlight der Tennissaison darstellt und der ÖTB ATV Gallspach freut sich heute schon auf die kommende Saison und ganz besonders die nächste Vereinsmeisterschaft!



Gallspach anno dazumal

von Hubert Kerschhuber

Eröffnung Postamt am 23. Juli 1931

Seit den 1890er Jahren gibt es fotografische Aufnahmen von Gallspach. Durch dieses Fotomaterial können wir uns eine Vorstellung über den damaligen Alltag der Menschen und die Entwicklung des Kurorts Gallspach machen.

Das Postamt im Haus Nr. 4 (Hauptplatz 10) entsprach aufgrund des Kurgäste-Zustromes nicht mehr den Anforderungen. Daher kam es in den Jahren 1930/31 zum Neubau eines Amtsgebäudes. Valentin Zeileis stellte dafür den Baugrund kostenlos zur Verfügung. Allerdings stand das erst 1922 errichtete Zeughaus der Feuerwehr Gallspach dem neuen Postgebäude vor, so dass es abgetragen werden musste. Die Löschgeräte, Leitern usw. wurden provisorisch in verschiedenen Häusern eingestellt. Die Eröffnung des neuen Postamtes erfolgte am 23. Juli 1931.



(Foto: Archiv Helmuth Wansch)

Gleichzeitig wurden einige Postbeamte für den Schalter- und Zustelldienst angestellt. Amtsstunden waren von 8 Uhr früh bis 6 Uhr abends, Telephondienst von 7 Uhr früh bis 12 Uhr nachts. Dadurch konnten Kurgäste in den späteren Abendstunden die günstige Nachtsprechgebühr des reichsdeutschen Telephonamtes in Anspruch nehmen. An Sonntagen wurden vormittags Zeitungen und postlagernde Sendungen zwischen 8 und 12 Uhr ausgefolgt und war während dieser Stunden auch der Telephon- und Telegrammdienst besetzt.

(Gemeindechronik Teil 3: Markt und Umland, Dr. Wolfgang Perr)

Jagdgesellschaft

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu. Für die Jagdgesellschaft Gallspach war es ein schwieriges Jahr, was die Erfüllung des Abschussesplanes für das Rehwild betrifft. Einerseits kam es im Frühjahr durch die langanhaltende feuchte Witterung zu vermehrten Verlusten an Rehkitzen, andererseits führte die lange Trockenperiode im Sommer dazu, dass die Rehgeißen weniger Milch für die Kitze produzieren konnten, was viele schwache Kitze zur Folge hatte. Durch die lange Trockenperiode im Herbst mussten die Rehe auf der Suche nach Wasser vermehrt wandern, was wiederum trotz der im vorigen Jahr installierten Wildwarner vermehrt Wildunfälle zur Folge hatte. Ein weiterer Punkt ist die erhebliche Beunruhigung des Rehwildes durch Spaziergänger, Wanderer und Radfahrer, die bereits am frühen Morgen oder bis spät in die Dunkelheit durch Wald und Feld streichen und so den Jagdbetrieb gerade zu diesen beiden Tageszeiten massiv stören.

An dieser Stelle sei auf Folgendes hingewiesen:

1. Nach der Bestimmung des § 33 im Forstgesetz darf grundsätzlich jedermann den Wald zu Erholungszwecken betreten und sich dort aufhalten. Das allgemeine Betretungs- und Aufenthaltsrecht des Waldes umfasst nicht nur Waldwege und Forststraßen, sondern gilt für den gesamten Waldbereich. Gemeint ist hier tatsächlich nur das Betreten. Jede darüber hinausgehende Nutzung, wie insbesondere Radfahren, Reiten oder Zelten, bedarf der Zustimmung des Waldeigentümers sowie bei Forststraßen des Straßenerhalters. Auch das Errichten von Lagern und das Abfeuern von Knallkörpern ist verboten.
2. Bei Feldern, Wiesen und Äckern ist es anders: Das Betreten ist außer auf öffentlichen und /oder markierten Wegen verboten. Wer solche Flächen betreten oder für Freizeit Zwecke wie Spaziergehen, Fahrradfahren, Reiten oder Langlaufen nutzen möchte, braucht die Zustimmung des Grundeigentümers.
3. Hunde sind grundsätzlich auch außerhalb des verbauten Gebietes an der Leine zu führen. Hunde werden von allen Wildarten als Feind wahrgenommen, was zu erhöhtem Stress und damit zu vermehrter Beunruhigung und Scheue führt.
4. Auch wenn es rechtlich gemäß dem Forstgesetz verboten ist, Müll im Wald zu „Lagern“, appelliert die Jagdgesellschaft Gallspach an die Verantwortung jedes Einzelnen keinen Müll wegzuworfen. Dieser könnte von den Wildtieren aufgenommen werden und zu einem qualvollen Tod bzw. zu Rückständen im Wildbret führen.



Die Jagdgesellschaft Gallspach ersucht eindringlich, diese Regeln zu einzuhalten, damit sie durch einen reibungslosen Jagdbetrieb den behördlich vorgegebenen Abschussplan zur Hintanhaltung von Verbisschäden an Bäumen und Feldfrüchten erfüllen kann und wir alle damit zum Schutz des Waldes und der Umwelt beitragen.

Gerade jetzt im Herbst werden viele Rehe erlegt, die einen hohen Genusswert haben. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Jagdleiter Karl Hageneder unter der Mobilnummer 0664/9304197.

Dr. Horst Preinsberger

Elternverein

Gelungenes erstes Wildbienenfest

Am Samstag, 14. Oktober, fand im Naturerlebnispark das erste Wildbienenfest statt, viele Interessierte kamen vorbei. Im Frühjahr stellte der Elternverein sechs Wildbienenhäuser in Gallspach auf, die sich mittlerweile mit vielen Wildbienen gefüllt haben.

Diese Hotels wurden gemeinsam ausgekratzt und die Kokons mit den fertigen Bienen auf ihr Winterquartier vorbereitet. Viele Gallspacher kamen auch mit ihren eigenen Wildbienenhotels vorbei und holten sich Tipps von den Experten für das erfolgreiche Einwintern ihrer Wildbienen. Besonders den Kindern macht es Spaß, aktiv mitzuhelfen und so spielerisch etwas über die wichtige Bedeutung der Wildbienen in Hinsicht auf die Bestäubung unserer Obstbäume und Wildblumen zu erfahren. Daher besuchte Karin Stoiber-Aigner auch unsere Schule und den Kindergarten, um gemeinsam mit den Kindern die dortigen Wildbienenhotels winterfit zu machen.



Der 3-Tagesausflug vom 26.-28. September 2023 führte uns mit 34 Personen nach Südtirol. Wir machten eine Führung in Bozen und Meran. Weiters Besichtigung eines Weingutes und Ausflug zum Kalterersee. Am Heimweg über Karerpass, Pordoijoch, Fassatal, Alta Badia und Bruneck machten wir eine Rast am Pragser Wildsee. Weiters passierten wir noch Toblach, Lienz, Zell/See und Salzburg.

Am 14. Oktober 2023 fand im GH Tirolerhof unser 22. Preisschnapsen statt. 18 Personen spielten eifrig um den Sieg mit. Die Plätze 1-3 belegten: 1. Ronald Schön, 2. Hermann Freylinger, 3. Johann Wallner. Wir gratulieren den Gewinnern und bedanken uns bei allen Teilnehmern. Besonders erfreulich, auch fünf Damen stellten sich der Herausforderung.

Terminvorschau:

So, 3.12.23: PV-Weihnachtsfeier, 11 Uhr, Pfarrsaal Gallspach

Mi, 20.12.23: PV-Stammtisch, 18 Uhr, Restaurant GUSTO

Mi, 10.01.24: Pensionistennachmittag, 14 Uhr, Hotel Austria

Mi, 24.01.24: PV-Stammtisch, 18 Uhr, Restaurant GUSTO

Di, 13.02.24: PV-Faschingsgshnas, 14 Uhr, Hotel Austria

Mi, 21.02.24: PV-Stammtisch, 18 Uhr, Restaurant GUSTO

Mi, 06.03.24: Pensionistennachmittag, 14 Uhr, Hotel Austria

Josef Wozniek (Schriftführer)



Bitte nicht vergessen, den Grün- und Strauchschnitt (5 m³ frei pro Haushalt im Jahr) den Sie zu MTS Kompost, Silbersberg 2, 4632 Pichl bei Wels anliefern, in die Liste beim Eingang einzutragen.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 13.30 bis 18.00 Uhr

Samstag: 08.00 bis 12.00 Uhr



Foto „PV-Preisschnapsen 2023“ (vlnr): J. Wallner, H. Freylinger, Vors. E. Penninger, R. Schön.

Narrengilde

Jahreshauptversammlung der Narrengilde

11.11. – Beginn der 5. Jahreszeit!

Zum Faschingsbeginn am Samstag, 11. November 2023 hielt die Narrengilde Gallspach im Hotel Wienerhof die Jahreshauptversammlung ab. Gewählt wurden Präsident Klaus Aigner, Vizepräsidenten Astrid Schöftner und Christian Steiner, Kassier Heidi Kloimstein mit Kassier Stv. Thomas Groisshammer, Schriftführer Martin Straßl mit Stellvertreterin Vanessa Samhaber, Kassaprüfer

Bernhard Lattner und Ekaterina Starzengruber. Bürgermeister Dieter Lang machte den Wahlleiter und gratuliert den neu Gewählten recht herzlich und freut sich auf die zwei Narrenabende am 27. Jänner und 2. Februar 2024. Galli Galli



2. Gallspacher Kunsttage

Am Freitag, 10. November 2023 fand die Vernissage der 2. Gallspacher Kunsttage im Kursaal statt. Malereien, Skulpturen und Keramik der 8 Gallspacher Künstlerinnen und Künstler, Fatima Anzengruber, Erwin und Petra Burgstaller, Mag. Evelyn Kolouch, Eléna Kreuzmayr, Ruth Mackinger, Roswitha Nickl und Hermine Straßmair, wurden von vielen Besuchern bestaunt. Kulturausschuss-Obmann Walter Doppelbauer und Hubert „Hubs“ Huemer führten durchs Programm und stellten alle Künstlerinnen und Künstler einzeln vor. Musikalisch wurde die Vernissage untermahlt vom Saxophonisten Blacky Blach und Pianist Werner Aschermayer.

Im Anschluss der Ausstellungs-Eröffnung wurde der 1. Gallspacher Kunst- und Kulturpreis, gestaltet von Erwin Burgstaller, durch Bürgermeister Dieter Lang, Kulturausschuss-Obmann Walter Doppelbauer und Moderator Hubs Huemer an Gallspacher Top-Künstler verliehen. Operettensängerin Erika Boy-Angermayr, Bildhauer Erwin Burgstaller, Malerin Roswitha Nickl und Sängerin Marianne Ruthner-Schöftner.

Am Donnerstag, 21. Dezember 2023 wird der weitere Gallspacher Kunst- und Kulturpreis an die gebürtige Gallspacher Sängerin „Ina Regen“ im Zuge eines Konzertes „Fast wie Radlfahren“ überreicht. Karten hierzu gibt es am Marktgemeindeamt Gallspach unter www.gallspach.at.



MEDIENDIENST DER CARITAS OBERÖSTERREICH

Caritas bietet kostenlose Energiespar-Beratung und Gerätetausch

Caritas
Oberösterreich

Der Klima- und Energiefonds fördert mit Mitteln aus dem Klimaministerium den Austausch von energieintensiven Elektrogeräten und eine Energiesparberatung im Haushalt. Die Anträge dafür werden über die Caritas OÖ abgewickelt.

Die kostenlose Unterstützung steht allen Personen mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich offen, die eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- GIS-Gebührenbefreiung
- Wohnbeihilfe
- Sozialhilfe oder Ausgleichszulage
- Heizkostenzuschuss vom Land OÖ

So funktioniert's:

1. Anmeldung bei der Caritas-Sozialberatungsstelle unter www.caritas-ooe.at/energie, energiesparen@caritas-ooe.at oder 0676 8776 8047.
2. Erstberatung und Überprüfung der Anspruchsberechtigung
3. Termin für die Energiesparberatung vereinbaren
4. Die Beratung ist der individuellen Situation im Haushalt angepasst und umfasst u.a. Lüften, Warmwasserbrauch, Verstehen der eigenen Abrechnungen, Vermeidung von Schimmel und Reduktion des Stromverbrauchs.

Bei der Energiesparberatung werden auch die Elektrogeräte im Haushalt überprüft und bei Bedarf werden kaputte oder alte Geräte mit hohem Stromverbrauch ausgetauscht. Getauscht werden können Kühl-/Tiefkühlschränke, Kühl-Gefrier-Kombinationen, Geschirrspüler, Waschmaschinen, E-Herde und Backöfen. Die Energiespar-Beratung wird von speziell geschulten Caritas-Mitarbeiter*innen durchgeführt.



Kostenlose Christbaumentsorgung

Die Bauhofmitarbeiter werden wieder Ihre alten Christbäume einsammeln.

Termin: ab Montag, 8. Jänner 2024 (ab 7 Uhr)

Bitte stellen Sie Ihre ausgedienten Christbäume (ohne Lametta, etc.) an den Platz, an dem auch die Müllabfuhr Ihre Tonne entleert. Sie werden kostenlos eingesammelt und entsorgt. Zu spät hinausgestellte Christbäume können nicht mehr abgeholt werden.



Spielplatznutzung Fadingerstraße

Da es in den letzten Monaten vermehrt zu Beschwerden gekommen ist, möchten wir eindringlich darauf hinweisen, dass nach der Benützung des Spielplatzes, der angefallene Müll in den vorhandenen Mistkübeln zu entsorgen ist. Des weiteren merken wir an, dass Rauchen neben spielenden Kindern am Spielplatz keine gute Vorbildwirkung hat! Herumliegender Müll und Zigarettenstummel haben auf dieser Spielfläche nichts verloren!

ZEILEIS
GESUNDHEITZENTRUM

Der VEREIN der ZEILEISFREUNDE

lädt ein für

5 TAGE

kostenfreie Therapie

ab SOFORT bis ENDE 2023
mit folgenden Behandlungen:

Hochfrequenz

Eigenbluttherapie

Solenoid (=Magnetfeldtherapie)

+ 3 weitere Behandlungen
(abgestimmt auf jeden einzelnen Patienten)

Die Kosten über denen der Sozialversicherungsträger werden vom Verein der Zeileisfreunde übernommen!

Wir freuen uns, Sie in unserem Haus begrüßen zu dürfen!

Therapiebeginn ausnahmslos

NUR nach telefonischer Terminvereinbarung möglich!

Tel.: 07248-62351, MO-Fr v. 08:00 bis 11:30 Uhr



Winterdienst - Streupflicht

Unsere Bauhofmitarbeiter sind im Winterdiensteinsatz um den Fahrzeuglenkern und den Fußgängern sichere Straßenverhältnisse zu bieten. Wir ersuchen um Ihr Verständnis, dass unsere Mitarbeiter bei starkem Schneefall nicht überall gleichzeitig sein können.

Im Sinne einer effizienten Abwicklung des Räum- und Streudienstes sind Fahrzeuge auf privaten Flächen abzustellen, damit die Räumfahrzeuge nicht behindert werden. **Besonders in den Straßenzügen Pfarrgraben, Finkenstraße, Villenstraße, Dr. Rotter Straße und Niederndorferstraße führt das Parken auf der Fahrbahn zu Behinderungen des Räumdienstes.** Laut Straßenverkehrsordnung §24 Abs. 3 ist das Parken auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen (dh. min 5 m) für den fließenden Verkehr frei bleiben, verboten.

Räum- und Streupflicht

Bitte vergessen Sie nicht auf den gesetzlich vorgeschriebenen RÄUM und STREUDIENST auf Gehsteigen, bzw. wo keiner ist, auf dem Straßenrand, in einer Breite von 1m, von 6.00-22.00 Uhr. Schnee aus der Einfahrt, sowie von den Gehsteigen darf nicht auf die Fahrbahn geschaufelt werden. Sollte dadurch der Straßenverkehr behindert oder gefährdet werden, ist man dafür haftbar. Wir bitten um Verständnis, wenn der Schneepflug Ihre Zufahrt zuschiebt, es geht manchmal leider nicht anders. Es kann aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, deren Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind. Dabei handelt es sich um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann. Die Gemeinde hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken mit dem privaten Verantwortungsbewusstsein auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrenlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentl. Straßen im Gemeindegebiet möglich ist. **Sollten Sie keine Möglichkeit haben, Ihrer gesetzlichen Räum- und Streupflicht nachzukommen**, so gibt es private Anbieter, die zB den Maschinenring Grieskirchen, den man damit beauftragen kann.

Neue Fahrer für „Essen auf Rädern“ - wir suchen Dich!

Der Bedarf für „Essen auf Rädern“ wird immer größer, daher sucht die Marktgemeinde Gallspach ab sofort ehrenamtliche Fahrer/innen. Sie bringen Freude am Umgang mit Senior/innen mit und möchten sich an dieser guten Sache beteiligen, dann sind Sie hierzu herzlich eingeladen. Interessenten können sich an die Marktgemeinde Gallspach, Hauptplatz 8-9, 4713 Gallspach, 07248/62 355 11 oder per E-Mail an: simone.schuerz@gallspach.at wenden.

Dank an die Blumenpatinnen, Blumenpaten und Ortsverschönerungsgruppe

Vielen lieben Dank an unsere fleißigen Blumenpatinnen, Blumenpaten und den Mitgliedern der Ortsverschönerungsgruppe, die seit Jahren die Blumen an den Geländern der Brücken im Ort und an den Ortseinfahrten hegen und pflegen, sowie im Ortsgebiet liegende Rabatl neben den Straßen und in den Parkanlagen bepflanzen. Bürgermeister Dieter Lang hebt die mühevollen Tätigkeit und Wichtigkeit für ein schönes Ortsbild hervor und bedankt sich ganz herzlich bei den Damen und Herren für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Als Dankeschön für die ehrenamtliche Tätigkeit überreichte Bürgermeister Dieter Lang den fleißigen Paten und Mitgliedern je ein Blumenbankerl der Zimmerei Speckbacher aus Gallspach.



(Bild v.l.n.r. oben: Frau Obermayr, Frau Wageneder, Frau Harrer, Frau Ramsner, Frau Kraus; v.l.n.r. unten: Frau Huter, Frau Kerschhuber, Frau Ettl, Frau Mairhuber und Bürgermeister Dieter Lang, (nicht am Bild: Fam. Rudelstorfer, Fam. Hochhold-Weninger, Herr Ortner, Frau Traxler und Frau Beham))

Kanalsanierungsprojekt

Das Kanalsanierungsprogramm läuft seit März 2023 und betrifft das gesamte Ortsgebiet. Die Firma Held & Franke ist mit der Ausführung beauftragt und wird ein Gesamtvolumen von ca. 1,2 Mio. verbauen.



Ärzte in Gallspach

Dr. Martin Zeileis

Facharzt für Physikalische Medizin und allgemeine Rehabilitation

Val. Zeileis-Straße 33, 4713 Gallspach, Tel. 07248/623 51

Dr. Svetlin Geschev

Facharzt für Lungenheilkunde und Internist

Brucknerstraße 1, 4713 Gallspach, Tel. 07248/613 33

Ordination Dr. Emilia Geschev

Ärztin für Allgemeinmedizin

Jörgerstraße 3, 4713 Gallspach, Tel. 07248/613 33

Doz. DDr. Heinz-Dieter Müller, PhD

Facharzt für Zahn-, Mund-, und Kieferheilkunde

Salzburgerstraße 4, 4713 Gallspach, Tel. 07248/93082

Apotheke zum heiligen Valentin

Val. Zeileis-Straße 25, 4713 Gallspach, Tel. 07248/626 04

Online Frauenberatung OÖ

Die Online Frauenberatung OÖ bietet Beratung und Information bei Fragen zu Beruf, Beziehung, Schwangerschaft, Allein-erziehend, Gewaltthemen und Anliegen aller Art für Frauen und Mädchen. Ein Netzwerk von Beratungsstellen aus ganz OÖ kümmert sich online, kostenlos, anonym, vertraulich und datensicher um Ihre Anliegen. Einfach Kontakt aufnehmen unter www.frauenberatung-ooe.at.

Ein Team von psychosozialen Beraterinnen, Expertinnen und Juristinnen steht online zur Verfügung. Neben der E-Mail-Beratung sind auch Einzeltermine und Gruppenangebote buchbar, um innerhalb eines festgelegten Zeitfensters mit der Beraterin per Live-Chat (Video, Textchat) zu kommunizieren. Die erste Anfrage wird wochentags innerhalb von 48 Stunden beantwortet.



Kulturausschuss der Marktgemeinde Gallspach

„Weihnachtsgeschenk“ - Schenken Sie Ihrer Familie, Freunden oder Bekannten einen gemütlichen Abend

INA REGEN DUO: Fast wie Radlfahrn

Donnerstag, 21. Dezember 2023 um 20.00 Uhr im Kursaal Gallspach

Eintritt im Vorverkauf: € 30,00; Abendkasse: € 35,00

Karten erhältlich am Marktgemeindeamt Gallspach (07248/62355, gemeinde@gallspach.at)

Einlass: 19.00 Uhr

"Fast wie Radlfahrn" - INA REGEN - ihr mittlerweile bereits drittes Studioalbum wurde veröffentlicht. Mit "Klee" und "rot" hat die Amadeus-Preisträgerin eine stetig wachsende Fangemeinde für sich gewinnen können, die auch bei ihren Konzerten für volle Häuser gesorgt hat. Für das neue Album hat INA REGEN nun mit einem neuen Produktionsteam gearbeitet, das ihren Sound behutsam modernisiert hat, ohne dabei aber die Poesie ihrer Musik in den Hintergrund zu drängen. Lieder wie "Mädl am Klavier", "Wie Du", Immer no da" oder "A Weg zu mir", die die in Wien lebende Liedermacherin ihren Fans live bereits im Verlauf der letzten Konzertreise präsentiert hat, belegen eindrucksvoll, dass das gelungen ist. Auf der "Fast wie Radlfahrn" Tour wird INA REGEN neben den oben genannten Titel natürlich auch weitere neue Lieder präsentieren – darunter vielleicht "Unwahrscheinlichkeit", "Kaffee und Chardonnay" oder "Anfang", Titel, auf die die Fans zu recht gespannt sein dürfen. Natürlich werden aber auch die Lieder nicht fehlen, die sie innerhalb kürzester Zeit zu einem Fixpunkt in der österr. Musikszene haben werden lassen – "Nordstern", "Fenster", "Was ma heut net träumen" und vor allem das berührende Debut "Wie a Kind"



Foto copyright: Carina Antl

Roland Düringer "Regenerationsabend 2.0"

Donnerstag, 18. April 2024 um 20.00 Uhr im Kursaal Gallspach

Eintritt: € 22,00; Vorverkauf: € 20,00

Karten erhältlich am Marktgemeindeamt Gallspach (07248/62355, gemeinde@gallspach.at)

Einlass: 19.00 Uhr

Kann es denn sein, dass sich ein völlig unvorbereiteter Schauspieler, ohne Stück und eingelerntem Text und ohne Probe auf die Bühne stellt, zwei Stunden lang das ausverkaufte Theater unterhält und das Publikum bis zum Schluss davon überzeugt ist, dass hier alles nach Plan läuft? Kann es sein, dass sich der Schauspieler dreißig Jahre danach noch an den ungeschriebenen Text von damals erinnert und die Gschichtln vom Heiligen Abend in Favoriten, Motorradrennen im Wienerwald, vom am Glatteis tanzenden Jeep und den ersten langweiligen Stunden am Burgtheater zu neuem Leben erweckt? Kann es denn auch sein, dass es neue Gschichtln aus Düringers Lebensgeschichte zu erzählen gibt? Genauso wird es sein! In spannenden Zeiten tut es gut dem Hirn und der Seele einen Regenerationsabend zu gönnen.



Foto copyright: Michael Meindl

Ulli Bär - Matthias Kempf - Andy Baum - Ein Abend zu Dritt

Freitag, 24. Mai 2024 um 20.00 Uhr im Kursaal Gallspach

Eintritt: € 28,00; Vorverkauf: € 25,00

Karten erhältlich am Marktgemeindeamt Gallspach (07248/62355, gemeinde@gallspach.at)

Einlass: 19.00 Uhr

Die drei Austropoper Ulli Bär, Matthias Kempf und Andy Baum kennen und schätzen einander seit Jahren. Seit 2019 spielen sie gemeinsame Konzerte. Geplant waren ursprünglich nur einige wenige „Abende zu dritt“, nun geht das Trio ins vierte gemeinsame Jahr. Zu groß sind die gegenseitige Neugier und Freude auf immer neue Interpretationen und das gemeinsame Entdecken nicht so bekannter Werke. So gleicht kein Abend dem anderen. Und das ist gut so! Mit im musikalischen Gepäck: Eigene Lieder bzw. Ausgeborgtes, arrangiert für drei Gitarren und drei unverwechselbare Stimmen. Andy Baums „Slow Down“ und „Don't Make A Fool“ stehen genauso am Programm wie Neues in Mundart. Ulli Bär hat natürlich u.a. seine Hits „Der Durscht“ oder „Alle Lichter“ mit dabei und Matthias Kempf spielt sowohl seine ruhigen als auch lustig beschwingten Lieder. Garniert mit herrlichen Anekdoten ist dieser Abend für Fans handgemachter Musik eine wunderbare Gelegenheit, um zu lauschen, zu genießen und zu lachen! Kann es denn sein, dass sich ein völlig unvorbereiteter Schauspieler, ohne Stück und eingelerntem Text auf die Bühne stellt, zwei Stunden lang das ausverkaufte Theater unterhält und das Publikum bis zum Schluss davon überzeugt ist, dass hier alles nach Plan läuft? Kann es sein, dass sich der Schauspieler dreißig Jahre danach noch an den ungeschriebenen Text von damals erinnert und die Gschichtln vom Heiligen Abend in Favoriten, Motorradrennen im Wienerwald, vom am Glatteis tanzenden Jeep und den ersten langweiligen Stunden am Burgtheater zu neuem Leben erweckt? Genauso wird es sein, demnächst auf einer Kleinkunsthöhne in ihrer Nähe, denn in spannenden Zeiten tut es gut dem Hirn und der Seele einen Regenerationsabend zu gönnen.



Kulturausschuss der Marktgemeinde Gallspach

19. Gallspacher Bummeladvent Sonntag, 10. Dezember 2023

Programm:

10.00 Uhr: Christbaumverkauf (mondgeschnitten der Fa. Sumereeder)

14.00 Uhr - Hauptplatz: Bummeladvent mit Punsch, Glühwein, Glühmost, frische Bauernkräpfen, Gulaschsuppe, Bratwürstl, Bosna, Pommes, Pofesen, Hasensuppe, Kekse, Würstl, Leberkäsemmel, Erdäpfel-Chips, Zelten und vieles mehr

14.30 Uhr - Pfarrkirche: **Weihnachtskonzert** mit dem Grieskirchner Duo "Sonority" (Ines Ganglmayr & Julia Bonelli) - Eintritt: freiwillige Spenden

16.00 Uhr - Hauptplatz: Ponyreiten

18.00 Uhr - Hauptplatz: **Großer Perchtenlauf** mit den Grieskirchner Trattnachtal Infernos



Gallspacher Narrenabende „GALLI GALLI“

Am Samstag, 27. Jänner 2024 und Freitag, 2. Februar 2024 dürfen Besucher ab 20.11 Uhr im Kursaal Gallspach bei den Narrenabenden jede Menge verrückte Sketche und Shows bestaunen.

Mit dabei sind unter anderem der Gemein(d)e Sigi, Jugendgarde und Gardemädchen sowie das Musikduo "Die Trattnachtaler".

Platzkarten um € 18,00 Euro sind am Gemeindeamt Gallspach und im Büro der Gästeinfo Gallspach (Heidi Kloimstein, Tel.: 07248/62375 oder gallspach@vitalwelt.at) erhältlich.



Gemeinde-Familien-Vereins-Skitag

Gallspacher Familien- und Vereinsskitag nach Gosau "Zwieselalm"

Am **Samstag, 17. Februar 2024** lädt der Kultur- und Sportausschuss der Marktgemeinde Gallspach alle Gallspacher und Mitglieder der Gallspacher Vereine zum 5. Gemeindegskitag nach Gosau auf die Zwieselalm ein. Die beiden Ausschüsse (Kultur-, Kunst- und Veranstaltungsausschuss sowie Schule-, Unterricht-, Sport- und Vereinsausschuss) übernehmen die gesamten Buskosten.

Abfahrt: 7.00 Uhr, Hauptplatz Gallspach
Ankunft in Gallspach: ca. 19.00 Uhr

Kosten für Skikarte direkt bei Anmeldung:

Erwachsene: € 55,00

Jugendliche (Jahrgang 2005-2007): € 35,00

Kinder (Jahrgang 2008-2017): € 25,00

Kinder unter 6 Jahren mit Begleitung eines Erwachsenen: frei

Nähere Info und Anmeldung **bis spätestens 31. Jänner 2024:** Marktgemeinde Gallspach, Heidi Kloimstein, 07248/62355-28, heidi.kloimstein@gallspach.at. Der Kultur- und Sportausschuss der Marktgemeinde Gallspach wünscht einen lustigen und unfallfreien Skitag!



Foto copyright: ARGE Dachstein West Mirja Geh

GESCHICHTE GALLSPACHS (Folge 83)

von Dr. Wolfgang Perr

Haus- und Hofnamen (Teil 1)

In der Umgangssprache werden Haus- und Hofnamen heute noch manchmal verwendet. Lange Zeit dienten sie sowohl als Bezeichnung für bestimmte landwirtschaftliche Anwesen, man bezeichnet/e mit ihnen aber auch den/die jeweilige/n Besitzer/in einer Liegenschaft. Sie blieben weiter in Gebrauch, als in den 1770er Jahren **Hausnummern** eingeführt wurden und jede Person einen Familiennamen führte. Die Palette der Bildungen war außerordentlich vielfältig und ein paar Hausnamen lassen sich erstaunlich weit zurückverfolgen. Bei der Mehrheit der bäuerlichen Anwesen änderte sich allerdings im Laufe der Zeit der Hausname – bei kleineren Pointen und Sölden häufiger, als bei größeren Huben und Höfen, wo ein Haus eher über mehrere Generationen in einer Familie verblieb. Man kann daher sagen, dass im bäuerlichen Bereich bis in das 20. Jh. Hausnamen oft bedeutsamer waren als „**Schreibnamen**“ bzw. Familiennamen. Wollte man aber eine Person sowohl mit dem Haus- als auch dem Familiennamen bezeichnen, so geschah dies durch Verwendung des Zusatzes „**vulgo**“. Träger gleicher Familiennamen ließen sich dadurch leichter unterscheiden. So wurde z.B. schon 1660 Thomas Schloßgängl [Familiennamen] **vulgo Parzer in Niderndorf** [Hausname] und 1662 Hannß Harrer **vulgo Hehenberger par.** [Pfarre] **Meggenhofen** als Zeuge im Trauungsbuch der Pfarre Gallspach eingetragen.

Im Mittelalter, als die meisten unserer bäuerlichen Anwesen entstanden, waren Familiennamen noch nicht üblich und war daher nicht selten der **Vorname** des Hausinhabers für die Hausnamensbildung ausschlaggebend. Solange ein Bauernhaus, das den Namen des Erstbesitzers trug stand und bewohnt wurde, blieb der Hausname an ihm hängen, auch wenn bei einem Besitzerwechsel der neue Bauer einen anderen Vornamen hatte. Wenn aber ein Anwesen aufhörte zu existieren, etwa weil es abbrannte oder wegen Baufälligkeit durch ein neues ersetzt wurde, erlosch in der Regel der alte Hausname und bildete sich ein neuer. Bei schriftlichen Ersterwähnungen ist daher die namengebende Person nur in Ausnahmefällen auch der allererste Bewirtschafter eines Gutes. Auch bei einer Neuanlage herrschaftlicher Urbare konnte es zu einer Änderung kommen, wenn der Name desjenigen Bauern herangezogen wurde, der gerade auf dem jeweiligen Anwesen saß. Eine **mundartliche Abwandlung** von Vornamen muss in solchen Fällen berücksichtigt werden. So wurde etwa aus dem Namen Abraham ein **Aberl**, aus dem Bartholomäus ein **Bartl**, dem Georg ein **Jodl**, dem Jakob ein **Jagl**, dem Johann ein **Hänsel**, dem Laurenz ein **Lenz**, dem Leonhard ein **Lindl**, dem Martin ein **Märtl** oder **Mert**, dem Michael ein **Michl**, dem Pankraz ein **Pangerl**, dem Philipp ein **Lippl**, dem Sebastian ein **Wastl**, dem Thomas ein **Tomerl** oder **Tomer**, dem Wolfgang ein **Gangl** usw.

Bei Durchsicht der wenigen erhalten gebliebenen Aufzeichnungen lässt sich feststellen, dass z.B. für das Bauernhaus **Jagl zu Diesting** jener Bauer **Jacob** namengebend gewesen ein könnte, der 1463 auf einer der Huben zu **Tunsting** saß. Im selben Jahr schien auch der Hausname **Humpel** in **Pabmperg** [Pumberg] auf, dem der Vorname Hunbald/Hunwald zugrunde liegen könnte. Ebenfalls fündig wird man beim **Aberl gut** in Kochlöfleck. Dort scheint 1664 **Aberham** [Abraham], Sohn des **Salomon Wenigtopler** [Wenidopler] anlässlich seiner Hochzeit mit einer Katharina Paumgartner auf. Ebenso könnte der 1711 verstorbene Pankraz Oberhuebmer für das **Pangerl gut zu Enzendorf** namengebend gewesen sein. Bezüglich des **Wastlgutes** in Enzendorf böte sich dafür Sebastian Enzendorfer an,

dessen gleichnamiger Sohn sich 1665 verheiratete. Von Laurenz Setz/Sötz († 1786) scheint das **Lenzenhaus** in Niederndorf seinen Namen abbekommen zu haben. Jeder „**Namensfund**“ verlangt aber eine **kritische Betrachtung**, wenn man glaubt, einen hausnamenbegründenden Bauern oder Häusler in den Kirchenbüchern oder sonstigen alten Schriftstücken identifiziert zu haben. Vereinzelt konnte es nämlich auch vorkommen, dass die jeweiligen Schreiber ihre eigenen Regeln aufstellten oder gar zwei Hausnamen nebeneinander gebrauchten. So hieß z.B. 1743 ein Bauernhof in Kochlöfleck **Lippl in Eckh**, wohl nach dem damals gerade aufsitzenden Bauern Philipp Puendorfer. Drei Jahre später wird aber dieser Philipp Puendorfer zusammen mit seiner Frau Regina als Bauer **am Hänsl gueth am Ekh** genannt. Dieser Hausname ist auch noch heute geläufig. Um Häuser unterscheiden zu können, deren Hausname sich vom gleichen Vornamen herleitete, wurde ihnen als Unterscheidungsmerkmal eine Orts- oder Lagebezeichnung hinzugefügt, z.B. **Wastl zu Enzendorf** bzw. **Wastl zu Unterdoppl**.

Beständiger sind die Namen jener sich oft in Einzellage befindlicher Häuser, die von der jeweiligen topographischen Situation abgeleitet werden, wie z.B. beim Bauer **am Ditschenberg** [Ditschenberger], **am Weinberg** [Weinberger] oder **im Tal** [Tallinger]. Daraus bildeten sich nicht selten wiederum Familiennamen, wie z.B. 1574 **Mertt Dütschenperger**. Waren solche **Lagenamen** für eine Lokalisierung zu ungenau, fügte man weitere Hinweise an, wie etwa **bey Gallspach** oder **in der Meckhenhofer pharr**, oder man fügte Angaben betreffend die zuständige Herrschaft hinzu, wie z.B. **undter dem Herrn Geyman zu Galspach**. Auch typischer **Baumbestand** konnte Pate stehen für einen Hausnamen. Beim „**Nußbaumhof**“, der schon in der Mitte des 15. Jh. so hieß, waren sicherlich Nussbäume, beim **Hof aufm Pyrath** [Pühret] Birken, beim „**Thannhof**“ Tannen und bei den „**Häusern vor dem Wald**“ [Vornwald] der benachbarte „**Steinbacher Wald**“ namengebend. Dort weisen darüber hinaus sowohl die Hausnamen „**Wallner**“ (1568 **Wolf Waldner vorin Wald sitzend unter der Herrschaft der Vogtey zu Wels**) oder „**Waldmichl**“ auf ihre Nähe zum Waldrand hin. Dasselbe gilt auch für den „**Holzinger**“ auf der gegenüberliegenden Talseite. Dazu zählt weiters der 1518 erwähnte „**Schwarzenberger**“, der auf einer Anhöhe oberhalb **Wies (auf dem Swartzenperig)** lag, die sich ursprünglich wohl dunkel von der Umgebung abgehoben hatte, da sie mit Nadelbäumen bestanden war.

Ein sehr alter Hausname weist auf die verbesserte **Rechtsstellung** eines Bauern hin. Am Haus Obergallspach Nr. 12 haftet der bereits in einer früheren Folge erwähnte Hausname „**Erbler**“ (jemand dessen Hof vererbrechtet war), welcher in verballhornter Form als **Eribel**, **Erübl** oder **Erdhiebel** bis heute erhalten blieb. Der zugrundeliegende Rechtsakt führt uns über 600 Jahre zurück und es dürfte sich hier um den ältesten erhalten gebliebenen Hausnamen des Betrachtungsraumes handeln. Einem Bauern namens **Michl** auf einer Hube im oberen Gallspach verlieh nämlich Veit Anhangar auf Köppach und Roith zu Ostern 1396 das Erbrecht.

(OÖLA, HA Tollet Hs 2; UBOÖ XI/509. Kulturring Schwarzenberg im Mühlkreis: 350 Jahre Schwarzenberg. Festschrift. 1988, S. 6; Pfarrmatriken von Gallspach, Grieskirchen, Meggenhofen, Steinerkirchen, St. Georgen; OÖ. Stifsurbar I, S. 162; weitere Quellenangaben in: Wolfgang Perr: Gemeindechronik Gallspach, Bd. 3, S. 37ff und S. 657ff, abrufbar unter:

www.gallspach.at/Unser_Gallspach/Gallspach_Chronik)

(Fortsetzung folgt ...)

Umwelt- und Integrationsausschuss

Der Umwelt -und Integrationsausschuss der Marktgemeinde Gallspach möchte ein „Fest der Nationen“ mit den Bürger/innen veranstalten, um deren Länder besser kennenzulernen. Es wurden bereits in einem Arbeitskreis Ideen und Vorschläge gesammelt, wie man die Länder am besten repräsentieren könnte. Bis jetzt haben sich schon einige interessierte Bürger aus Ungarn, Slowakei, Bosnien, Kasachstan und Thailand gefunden, die gerne Ihre kulinarischen Spezialitäten, Tracht und Folklore, Kunsthandwerk,... vorstellen würden. Wir suchen noch weitere Nationalitäten, die sich an diesem Fest gerne beteiligen würden.

Bei Interesse bitte bei Frau Petra Trauner (mit Namen, Nationalität und Telefonnummer) unter Petra.Trauner@gallspach.at oder 0680/3134332 Obfrau Maria Obermayr melden.



Foto: Pixabay.com

VOGELFUTTERAKTION:

Unsere Vogelfutteraktion wurde wieder sehr gut angenommen und so wurden gesamt 1.200 kg Vogelfutter bestellt. Wir werden diese Aktion sicher wiederholen!

VÖGEL ab Herbst bereits unterstützen:

... aber wie? Spätestens nach der Zeitumstellung und den fallenden Temperaturen ist eines klar: Eine herausfordernde Zeit steht unseren gefiederten Freunden bevor! Mit reichlich natürlicher Nahrung im Garten und einem vielfältigen Angebot an der Futterstelle helfen wir ihnen, diese zu überstehen. Unser Tipp: Beginnen Sie bereits jetzt im Herbst mit der Fütterung, dann haben die Vögel Zeit, sich an die Futterstelle zu gewöhnen.

WARUM soll man eigentlich füttern?

Abgesehen davon, dass an einer Futterstelle täglich spannende Vogelbeobachtungen vor dem Fenster möglich sind, kann man einer Reihe von Gartenvögeln auch tatsächlich durch den Winter helfen. Gerade bei eisiger Witterung oder bei späten Wintereinbrüchen zu Frühlingsbeginn kann Futter aus Menschenhand für einige Arten eine echte Unterstützung sein. Dabei bedienen sich nicht nur heimische Brutvögel an Sonnenblumenkernen, Meisenknödel und Äpfeln, sondern auch Durchzügler und Wintergäste aus nördlichen Regionen. Ein vielfältiges Futterangebot kann unterschiedliche Vögel anlocken – bis zu 40 Arten können je nach Region das Futterhaus besuchen.

Schul-, Unterricht-, Sport- und Vereinsausschuss

Am 19. Oktober 2023 fand im Sitzungssaal der Marktgemeinde Gallspach eine Premiere statt: Der Schul-, Unterricht-, Sport- und Vereinsausschuss lud insgesamt neun außerordentlich erfolgreiche Gallspacher Sportlerinnen und Sportler zu einer Ehrung ein:

Beach- und Hallenvolleyball: Aschauer Anna, Baumkirchner Sophie, Palmstorfer Karolin, Prandstätter Katharina, Reiter Carina,

Einrad: Baumkirchner Johannes

Pferdesport: Michaela Schöftner, Christa Brunner

Sportschützen: Adrian Lang



Mit einer PowerPoint Präsentation und Erläuterungen stellten meine Stellvertreterin Konni Schmied und ich die Sportarten, die SportlerInnen und ihre Erfolge in den Jahren 2020 bis Winter 2022/23 vor. Als Anerkennung überreichten wir einen vom aufstrebenden Gallspacher Designer, Weber David, entworfenen und produzierten Ehrenpreis, eine Urkunde sowie Vitalwelt-Gutscheine an die AthletInnen. Die sehr ansprechende musikalische Umrahmung gestalteten die beiden jungen Gallspacher Sängerinnen Anna Huter und Jana Rudelstorfer. Für bewegte Bilder und Interviews sorgte Hubsli Huemer. Den Beitrag findet man unter 4/4 Viertel-TV

"Sportgala 2023". Nach dem offiziellen Teil ließen die Sportlerinnen und Sportler mit ihren Familien und Trainern diesen Abend bei einem ausgezeichneten Buffet von Norbert Leeb gemütlich ausklingen. Da 2023 bereits wieder beachtliche sportliche Erfolge erzielt werden konnten, gibt es mit Sicherheit eine Wiederholung dieser tollen Veranstaltung!



Wir gratulieren den Jubilaren

Maria Johanik	75 Jahre
Herbert Grabmer	75 Jahre
Friedrich Wiesner	80 Jahre
Adolf Jaksch	85 Jahre

Geburten! Wir gratulieren herzlich:

Susanna **Schaffer** und Daniel **Hofinger** zur Geburt ihres Sohnes Martin



Lisa Mara und Roland **Murauer** zur Geburt ihrer Tochter Cathaleya Rosa

Sansanee und Philipp **Schaulfer** zur Geburt ihres Sohnes Bruno Danjel

Wir trauern um:

Alois Friedrich **Reisinger** (86 Jahre)
Schützenweg 6

Karolina **Meindlhumer** (87 Jahre)
Schützenweg 6

Margareta **Hattinger** (93 Jahre)
Schützenweg 6



Friederika **Kalchmair** (96 Jahre)
Enzendorf 6/2

Hermann **Stumptner** (91 Jahre)
Schützenweg 6

Hermine **Haider** (81 Jahre)
Imslandweg 3/1

Christa **Riener** (78 Jahre)
Schützenweg 6

Anna Elisabeth **Schildberger** (90 Jahre)
Schützenweg 6

Neue Mitarbeiterinnen

Wir begrüßen unsere neue Mitarbeiterin **Antonia Lukenda** die seit Oktober 2023 das Team der Marktgemeinde Gallspach in der Funktion der Buchhaltung unterstützt.



Neue Mitarbeiterin im Kindergarten

Seit April 2023 hat unser Kindergarten tatkräftige Unterstützung durch **Regine Klar**.



Wir begrüßen Euch ganz herzlich im Team der Marktgemeinde Gallspach!



GESCHENK-TIPP

VITALWELT-GUTSCHEINE

können Sie für beinahe 350 Einlösemöglichkeiten in allen sieben Vitalwelt-Gemeinden beim Shoppen, in der Gastronomie und sogar beim Urlauben nutzen.

Gutscheine erhältlich in den Tourist-Infos in Bad Schallerbach und Gallspach, im Stadtamt Grieskirchen sowie in allen Sparkassen und Raiffeisenbanken der sieben Vitalwelt-Orte.

Tourist-Info Gallspach
+43 7248 62375, gallspach@vitalwelt.at

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag: 13:00 – 16:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr

Einlösbar
in mehr als
300
Partner-
betrieben



Lukas Meindlhumer, wurde beim OÖ Triathloncup 2023 in der Sprintdistanz Gesamtsieger von 94 gewerteten. Beim Triathlon über die Olympische Distanz Vizelandesmeister in Traun. Wir gratulieren ganz herzlich